



Ansprechpartner:
Barfuss GmbH, Oer-Erkenschwick
Norbert Barfuss jr.
Tel. 02368 / 61-220 • Fax 61-274
eMail: info@barfuss.de



Ansprechpartner:
WESTFLEISCH eG Zentrale, Münster
Dr. Helfried Giesen, Vorstand
Tel. 0251 / 493-1252 • Fax 493-1101
eMail: info@westfleisch.de

PRESSEERKLÄRUNG

Sperrfrist 7. September 2004, 12.00 Uhr

WESTFLEISCH UND BARFUSS WACHSEN ZUSAMMEN

Vor dem Hintergrund des erheblichen Strukturwandels in der europäischen Fleischwirtschaft entsteht eine schlagkräftige Unternehmensgruppe aus dem gemeinsamen Marktauftritt des SB-Wurstspezialisten BARFUSS und dem genossenschaftlichen Fleischvermarkter WESTFLEISCH.

Münster/Oer-Erkenschwick. Nach der Zustimmung ihres Aufsichtsrates am 3. September 2004 erwirbt die WESTFLEISCH eG, Münster, mit notarieller Urkunde 100% der Gesellschaftsanteile der Bernhard BARFUSS GmbH & Co KG. Die Gesellschaft firmiert künftig als BARFUSS GmbH. Teile des vertraulich gehaltenen Kaufpreises werden in Vorzugsaktien der WESTFLEISCH Finanz AG gewandelt.

Norbert Barfuss jr., bisher geschäftsführender Gesellschafter der Bernhard BARFUSS GmbH & Co KG, wird ab 1. September 2004 weiteres geschäftsführendes Vorstandsmitglied der WESTFLEISCH eG mit dem neuen Verantwortungsbereich „Fleischverarbeitung“; am Standort wirkt er als Sprecher der Geschäftsführung des Unternehmens BARFUSS GmbH neben den zwei weiteren nunmehr von WESTFLEISCH gestellten Geschäftsführern, den Herren Gustav Kronsbein und Karl-Heinz Schlegel.

Die gemeinsamen Planungen sehen vor, die Schweineschlachtung am Standort Oer-Erkenschwick fortzuführen, insbesondere um frische und herkunftsgesicherte Rohstoffe für die Fleischveredlung in Wurst- und Fleischwaren zu gewährleisten. Die Produktion von Wurst, SB-Frischfleisch und frischen Convenience-Produkten wird ausgebaut werden.

Die kartellrechtliche Zustimmung zu dem Antrag vom 10. August 2004 erfolgte bereits am 24. August 2004; mit dieser zügigen Entscheidungsfindung dokumentieren die Genehmigungsbehörden einen zeitnahen Handlungsbedarf angesichts der erheblichen Strukturverschiebungen in der deutschen und internationalen Fleischwirtschaft.

Die Einbeziehung des Wurst- und SB-Fleischherstellers BARFUSS in die damit deutlich erweiterte WESTFLEISCH Unternehmensgruppe ist ein wesentliches Etappenziel der 2003 formulierten „Vision WESTFLEISCH 2010“. Synergien im nationalen und internationalen Vertrieb von Fleisch und Wurst, eine nachhaltige Verbesserung der Wertschöpfungstiefe und gemeinsame Gestaltung des Rohstoffeinkaufs sind erwartete Vorteile dieses Zusammenschlusses.

2003 schlachtete WESTFLEISCH rd. 4,1 Mio., BARFUSS 1,4 Mio. Schweine. Vermarktet wurde von WESTFLEISCH ein Volumen von konsolidiert 609.000 t Fleisch, bei BARFUSS 150.000 t an Fleisch und Wurst.

Der gemeinsame Umsatz in 2004 wird auf knapp 1,5 Mrd. EUR geschätzt. Damit zählt die Unternehmensgruppe zu den TOP 5 in Europa für Rind- und Schweinefleisch.